



**Stadt Hallstadt**

**Niederschrift  
über die öffentliche Sitzung des Bau-, Umwelt- und  
Verkehrsausschusses  
am Montag 12.06.2017**

---

Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 19:10 Uhr  
Ort: Bürgerhaus Hallstadt, Sitzungssaal, Mainstr. 2

---

**ANWESENHEITSLISTE**

**1. Bürgermeister**

Erster Bürgermeister Thomas Söder,

**Ausschussmitglieder**

Stadträtin Yasmin Birk,  
Stadtrat Stephan Czepluch,  
Stadtrat Herbert Diller, ab 18:10 Uhr anwesend  
Stadtrat Matthias Diller,  
Stadtrat Andreas Groh,  
Stadtrat Günter Hofmann,  
Stadtrat Joachim Karl,  
Stadtrat Dr. Hans Partheimüller,  
Stadtrat Harald Werner,  
Stadtrat Peter Wolf,

**Schriftführer/in**

Verw.-Fachwirt Markus Kraus,

***Entschuldigt:***

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1 Erweiterung Kinderhort Ankerplatz;  
Vorstellung der Planungen **BGM/040/2017**
  
- 2 Friedhof Hallstadt;  
Vorberatende Beschlussfassung zur Neugestaltung Grabfeld D **OA/020/2017**
  
- 3 Bauanträge
  
- 3.1 Antrag auf Baugenehmigung (40/2017) zum Neubau eines Parkhauses auf den Grundstücken Fl. Nrn. 1620, 1622, 1623 und 2088/1, Gemarkung Hallstadt, Emil-Kemmer-Straße 15 **BA/729/2017**
  
- 4 Mitteilungen
  
- 5 Wünsche und Anfragen

Erster Bürgermeister Thomas Söder eröffnete um 18:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit der Mehrheit der Ausschussmitglieder und somit die Beschlussfähigkeit des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses fest.

Es erfolgte sodann Eintritt in die

## TAGESORDNUNG

### Öffentliche Sitzung

#### **TOP 1 Erweiterung Kinderhort Ankerplatz; Vorstellung der Planungen**

Hr. Dippold, AWO Bamberg, und Hr. Geyer, Architekturbüro Geyer, stellten die aktuellen Pläne zur Erweiterung des Kinderhortes Ankerplatz in der Sitzung vor.

#### **Beschluss:**

Es wird Kenntnis genommen von den aktuellen Pläne der AWO Bamberg zur Erweiterung des Kinderhortes Ankerplatz.

**Angenommen: Ja: 10 Nein: 0**

#### **Anmerkung:**

Stadtrat Groh während der Abstimmung abwesend.

In vorstehender Angelegenheit ist der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss gem. § 7 der Geschäftsordnung für den Stadtrat Hallstadt beschließend tätig.

---

#### **TOP 2 Friedhof Hallstadt; Vorberatende Beschlussfassung zur Neugestaltung Grabfeld D**

Der Stadtrat wurde über verschiedene Gestaltungsvarianten durch Fr. Kühnel, Kreisfachberaterin des Landkreises Bamberg, in der Sitzung am 26.04.2017 und beim Ortstermin am 17.05.2017 informiert. Hierzu wurden verschiedene Gestaltungsvarianten zum Grabfeld D, zum Priestergrab und zum Kapellenumfeld erarbeitet und vorgestellt.

#### **Beschluss:**

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden Beschluss:

Es wird Kenntnis genommen vom vorgenannten Sachverhalt.

Für das Grabfeld D wird Variante 3b (Reihengräber und Urnengräber) zur Ausführung beschlossen.

Im Umfeld des Priestergrabes soll Variante 5+6 (Urnengemeinschaftsanlage, Anlage in Halbkreisform) umgesetzt werden.

Im Umfeld der Kapelle wird Variante 4 (Baumbestattungsplatz) zur Ausführung festgelegt.

**Angenommen: Ja: 11 Nein: 0**

---

## **TOP 3     Bauanträge**

---

### **TOP 3.1   Antrag auf Baugenehmigung (40/2017) zum Neubau eines Parkhauses auf den Grundstücken Fl. Nrn. 1620, 1622, 1623 und 2088/1, Gemarkung Hallstadt, Emil-Kemmer-Straße 15**

#### **Beschluss:**

Es wird Kenntnis genommen vom vorgenannten Antrag auf Baugenehmigung.

Das Bauvorhaben befindet sich im Gebiet der rechtskräftigen Bebauungspläne „Nr. 31, Laubanger Nord“, „Nr. 32, Östliche Biegenhofstraße“, sowie im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes „Neuordnung ERTL-Zentrum“.

Im bisherigen Bebauungsplan „Nr. 31, Laubanger Nord“ ist an dieser Stelle ein „Gewerbegebiet“ (GE) nach § 8 BauNVO festgesetzt.

Im bisherigen Bebauungsplan „Nr. 32, Östliche Biegenhofstraße“ ist an dieser Stelle ein „Gewerbegebiet“ (GE) nach § 8 BauNVO festgesetzt.

Im in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan „Neuordnung ERTL-Zentrum“ ist ein „Gewerbegebiet 1“ (GE 1) nach § 8 BauNVO festgesetzt.

Es wurden folgende Befreiungen zum in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan „Neuordnung ERTL-Zentrum“ beantragt:

- Nichteinhaltung der Abstandsflächen
- Überschreitung der GFZ
- Änderung Zu- und Abfahrtsbereich Emil-Kemmer-Straße

Diesen Befreiungen wird zugestimmt.

Die Erschließung ist gesichert.

Das Einvernehmen wird erteilt.

**Angenommen:       Ja: 11   Nein: 0**

In vorstehender Angelegenheit ist der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss gem. § 7 der Geschäftsordnung für den Stadtrat Hallstadt beschließend tätig.

---

## **TOP 4     Mitteilungen**

Erster Bürgermeister Thomas Söder teilte folgendes mit:

- Die Nachbarn, Fam. Christa, zur Valentinstraße 1, äußerten sich schriftlich gegenüber der Stadt Hallstadt, dass Sie gerne auch weiterhin eine Gabionenwand als Einfriedung hätten. Aus diesen Gründen wurde mit Fam. Christa vereinbart, dass das südliche Teil-

stück entlang der Grundstücksgrenze (nach der Stellplatzanlage Valentinstraße 1, ca. 20 m) mit einer Gabionenwand ausgeführt wird. Die Bauarbeiten werden über die Fam. Christa veranlasst. Entsprechende Kostenangebote sind der Stadt im Vorfeld vorzulegen.

- Über das Wochenende vom 10. und 11. Juni ereignete sich ein Wasserschaden im Rathaus (Südhälfte 1. Obergeschoss und Erdgeschoss). Derzeit laufen die Schadensbehebung und die Klärung mit der Versicherung hinsichtlich einer Kostenübernahme.

---

## **TOP 5      Wünsche und Anfragen**

### **Stadträtin Birk:**

Das Parken nachmittags auf dem Kirchplatz ist fast unmöglich. Auch sind in den meisten parkenden Fahrzeugen keine Parkscheiben hinterlegt. Welche Verkehrsteilnehmer bekommen Sonderparkerlaubnisse?

Sind die Parkplätze vor dem Anwesen „Marktplatz 8“ Privatparkplätze?  
Ebenso befinden sich in der Lichtenfelser Straße vermehrt Falschparker.

### **Erster Bürgermeister Söder:**

Sonderparkerlaubnisse werden in der Regel nur für beauftragte Firmen, welche im Rathaus arbeiten bzw. gearbeitet haben, ausgestellt.

Die Parkplätze vor dem Anwesen „Marktplatz 8“ befinden sich im Privateigentum.

Die sog. „Falschparker“ werden im Rahmen der kommunalen Verkehrsüberwachung kontrolliert.

### **Stadtrat Diller Herbert:**

Ich war der Auffassung, dass die Arbeiten zum Stadtpark erst nächstes Jahr ausgeschrieben und begonnen werden sollen.

### **Erster Bürgermeister Söder:**

Planmäßig war immer eine Ausschreibung im Frühsommer. Zurzeit läuft die Ausschreibung der Arbeiten und mit der Maßnahme soll Ende August begonnen werden.

### **Stadtrat Diller Matthias:**

In der Michelinstraße auf Höhe der Fa. Guck befinden sich vermehrt Müllberge, welche durch die vorhandenen Lkw-Fahrer verursacht werden.

### **Erster Bürgermeister Söder:**

Das Thema ist für uns sehr ärgerlich. Der Bauhof ist sehr oft damit beschäftigt, diese Flächen wieder zu reinigen und sauber zu halten.

### **Stadtrat Werner:**

Die Straßenverkehrsfläche (Wendehammer) in der Biegenhofstraße muss jetzt von den privaten Einrichtungen einer Firma geräumt werden.

---

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Thomas Söder um 19:10 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses.

Thomas Söder  
Erster Bürgermeister

Markus Kraus  
Schriftführer/in